



German-Indian Round Table – Blatt 1

German-Indian Round Table stellt neuen Sprecher vor

Sprecherfunktion des GIRT Deutschland geht von Rudolf Weiler an Dr. Andreas Waldruff über



vlnr. Rajnish Tiwari, Rudolf Weiler, Generalkonsul Vinod Kumar, Dr. Andreas Waldruff

Dr. Andreas Waldruff (UFB.B GmbH, Berlin) übernimmt offiziell die Rolle des Sprechers für den German-Indian Round Table (GIRT) in Deutschland. Während des Hamburger GIRT-Treffens am 23. Februar 2010 übergab Vorgänger Rudolf Weiler im Beisein des indischen Generalkonsuls Dr. B.M. Vinod Kumar offiziell seine Aufgaben als Deutschlandsprecher der Organisation an seinen Berliner Nachfolger Dr. Andreas Waldruff.

Rudolf Weiler, Hauptgeschäftsführer der DIGISOUND Elektronik GmbH in Nordstedt bei Hamburg, war Mitbegründer und Initiator der Deutsch-Indischen Stammtische, die sich im Laufe ihres Bestehens in German-Indian Round Tables umbenannten. Weiler machte nach neunjähriger erfolgreicher Sprechertätigkeit den GIRT in Deutschland und Indien bekannt und organisierte die Gründung von zehn weiteren lokalen GIRT-Stammtischen in Deutschland und Indien. Mit der Organisation der „Mittelstand Goes to India“-Delegationsreisen fand die Arbeit des German-Indian Round Table bundesweite Anerkennung und Beachtung.

Das Konzept, dass sich Unternehmer direkt mit anderen Unternehmern über ihre Indiererfahrungen im Rahmen eines Stammtischs austauschen, soll auch mit dem neuen Sprecher Dr. Waldruff beibehalten werden. Der GIRT sei, so Dr. Waldruff, keine Unternehmensberatung, sondern biete bei strikter Neutralität einen Raum, in dem an Indien interessierte Geschäftsleute zwanglos zueinander finden könnten. Mit dem Ziel noch mehr Unternehmen über die geschäftlichen Möglichkeiten in Indien zu informieren, will der German-Indian Round Table in Zukunft bei wirtschaftlichen Institutionen und in den Medien ein noch markanteres Profil an den Tag legen. Konkret nannte Dr. Waldruff die Planung einer neuen Internetpräsenz, die auch eine frei zugängliche Datenbank für Indienstleister enthalten werde. **GIRT**

Leitung des GIRT Hamburg an Rajnish Tiwari weitergegeben

Im Rahmen der Übergabe der Sprecherrolle des GIRTs für Deutschland, wurde am 23.02.2010 auch ein neuer Leiter für den Hamburger Deutsch-indischen Stammtisch vorgestellt. Rajnish Tiwari von der Technischen Universität Hamburg-Harburg wird von nun an die GIRT-Treffen in Hamburg leiten und organisieren. Tiwari, dessen Forschungsschwerpunkt im Bereich der deutsch-indischen Unternehmensentwicklung liegt, wolle die Aufgabe im Sinne seines Vorgängers Rudolf Weiler fortführen. Der neue Hamburger GIRT-Leiter Tiwari werde ein besonderes Augenmerk auf die zweijährig stattfindende Großveranstaltung India-Week Hamburg legen, die in 2011 wieder veranstaltet würde, und die hervorragenden Kontakte des GIRT zu Politik, Kultur und Gesellschaft in der Hansestadt weiter pflegen und ausbauen. **GIRT HAMBURG**

GIRT-Kontakte:



Hamburg: Rajnish Tiwari, GIRT Hamburg (Leiter in Hamburg, c/o TU Hamburg-Harburg, Institut für Technologie- und Innovationsmanagement, Tel: (040) 42878 3776, rajnish.tiwari@tuhh.de

Stuttgart: Andreas Lapp / Carina Sieben c/o Lapp Holding AG, Oskar-Lapp-Str. 2, 70565 Stuttgart, Tel.: (0711) 7838-2110, E-Mail: carina.sieben@lappkabel.de

Aachen: Dr. S. Batra, c/o Horizon GmbH, Höfchensweg 63, 52066 Aachen, Tel.: (0241) 6052673, Fax: (0241) 6052675, E-Mail: dr_batra@horizon-gmbh.de

München: Jürgen Weilandt, Marienstraße 38, 85298 Scheyern, Tel.: (08441) 84105, Fax: (08441) 8806, E-Mail: weilandt@t-online.de

Frankfurt: Andrea Kaiser, c/o ibp management, Maßbornstraße 54C, 60437 Frankfurt am Main, Tel.: (06101) 9858-203, Fax: (06101) 9858-204, E-Mail: a.kaiser@ibpc.de

Berlin: Dr. Andreas Waldruff, c/o UFB.B GmbH, Charlottenstr. 43, 10117 Berlin, Tel. (030) 31160 4330, Fax (030) 31160 4340, E-Mail: andreas.waldruff@ubfb.de

Leipzig: Markus Hoffmann, Tel.: (0341) 3085950, E-Mail: hoffmann@dorschnerhoffmann.com

Nürnberg: Margit E. Flierl, c/o DELTA CONSULTANTS EK, Klingefeldstr. 46, 90453 Nürnberg, Tel. (0911) 6329554, Fax: (0911) 9342823263, E-Mail: margit.flierl@delta-consultants.de

Düsseldorf: Dr. Jörg Podel, Burggrafenstraße 5, 40545 Düsseldorf, Tel.: (0211) 66969540, Fax: (0211) 66969544, E-Mail: podel@peters-legal.com

Hannover: Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke, c/o Industrieclub Hannover, Schiffgraben 36, 30175 Hannover, Tel.: (0511) 815071/ 72, Fax: (0511) 813989, E-Mail: reinicke@industrieclub-hannover.de

GIRT Stammtische und Veranstaltungen

12.04.10	GIRT Berlin	VBKI*	19:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
28.04.10	GIRT Düsseldorf		18:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
03.05.10	GIRT Hamburg	LBBW / Sachsen Bank	18:30 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
03.05.10	GIRT Leipzig		18:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
Mai 2010	GIRT Aachen	Tucherbräu am Opernhaus	18:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
10.05.10	GIRT Nürnberg		18:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich
19.05.10	GIRT Stuttgart		18:00 Uhr	nur Speisen und Getränke	Anmeldung erforderlich

Der **GIRT Stuttgart** findet alle 2 Monate am 2. Mittwoch des Monats statt. Informationen können Sie ausschließlich unter oben genannter Mailadresse beziehen. Der **GIRT Düsseldorf** findet alle 3 Monate statt. Informationen können Sie ausschließlich unter oben genannter Mailadresse beziehen.

Weitere Informationen zu den allgemeinen Terminen unter www.girt.de.

*VBKI: Verein Berliner Kaufleute und Industrieller



German-Indian Round Table – Blatt 1

„Enorme Energiepotenziale“

Der German-Indian-Round Table informiert in Halle über den Markt für erneuerbare Energien in Indien.

Stadt Halle, 17.02.2010, 17.00 Uhr, Weinberg Campus: Der große Saal im Erdgeschoss des Bio-Zentrums füllt sich stetig mit Teilnehmern. Rund 70 Vertreter von mitteldeutschen Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus der Energiebranche, von Energieversorgungen, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, Ministerien und Banken sind der Einladung der Stadt Halle und des German-Indian-Round Table gefolgt, sich über die Möglichkeiten für deutsche Unternehmen auf dem Markt für Erneuerbare Energien im derzeit größten Wachstumsmarkt der Welt zu informieren. Der Leiter der Wirtschaftsabteilung der Indischen Botschaft, Herr Ashok Kumar, informierte anschaulich über die derzeitigen Maßnahmen der indischen Regierung, den Einsatz regenerativer Energien nachhaltig zu fördern.

Mit 10.925 MW im Jahre 2009 stellt derzeit die Windenergie noch den Spitzenplatz unter allen Formen erneuerbarer Energien in Indien dar. Die weltweit führenden Unternehmen der Windbranche sind mittlerweile schon längst vor Ort. Aus Sicht mitteldeutscher Unternehmen dürfte aber vor allem interessant sein, dass Indien mit der so genannten „Nehru National Solar Mission“ bis zum Jahre 2022 eine Leistung von 20.000 MW in das Stromnetz einspeisen möchte und weitere 2.000MW Leistung für die dezentrale Stromversorgung im ländlichen Raum erreicht werden sollen.

Um diese Ziele zu erreichen, ist Indien auf ausländische Investitionen im Solarbereich angewiesen und bietet interessierten Unternehmen dafür attraktive Rahmenbedingungen wie etwa Steuerfreiheit bis zu 10 Jahren und erhebliche

Zollbefreiungen. Die Stromgewinnung aus Biomasse ist neben der Solartechnologie ebenfalls auf dem kontinuierlichen Vormarsch und das in einem Land mit üppiger und ganzjähriger tropischer Vegetation. So wird bis zum Jahr 2022 eine Gesamtleistung von rund 2.500 MW allein aus der Verstromung biogener Abfälle angestrebt. Die C.A.R.E. Biogas GmbH aus Schkopau hat diese Chancen in Indien erkannt und genutzt. Wie der Geschäftsführer Dr. Röttschke eindrucksvoll berichtet, ist es zusammen mit einem indischen Partner gelungen von der Stadt Mumbai einen Auftrag zu erhalten, der die Sanierung der größten städtischen Mülldeponie inklusive Trennung biogener Abfälle und deren anschließende Verstromung mittels Biogasanlage umfasst. Bei geschätzten 17 bis 18 Millionen Einwohnern und mit rund 4000 Tonnen biogener Abfälle pro Tag, dürfte der Betrieb der Deponie durch das Schkopauer Unternehmen zukünftig gesichert sein. Marie Christine Gröne vom Wuppertaler Institut für Klima, Umwelt und Energie, hat die bisherigen Indien-Erfahrungen deutscher Unternehmen aus dem Bereich der erneuerbaren Energien eingehend untersucht und ihre Ergebnisse den Teilnehmern anschaulich präsentiert.

Fazit ihrer Untersuchungen: Der Markt und die Verhältnisse in Indien sind nicht einfach, gute Vorbereitung, Zeit und Geduld daher ein Muss für jeden Markteinstieg. Entscheidend ist aber, Indien hat ein enormes Potenzial im Bereich Solar- und Biomasseenergie und die Regierung in Delhi hat den Willen diese Formen der Energieerzeugung langfristig zu fördern und auszubauen. Insbesondere deutsche Unternehmen können von dieser begrü-

ßenswerten Entwicklung profitieren und langfristig gute Geschäfte in Indien machen. Bei fernöstlichen Spezialitäten und zahlreichen Gesprächen fand auch dieser German-Indian-Round Table erst am späten Abend sein Ende. Es bleibt zu hoffen, dass mehr Unternehmen aus Mitteldeutschland ihre Chancen in Indien erkennen und auch nutzen.

Markus Hoffmann

Weitere Informationen

Mehr Informationen beim Ministry for New and Renewable Energy in New Dehli (www.mnes.nic.in), Marie-Christine Gröne (www.wupperinst.org), RA Markus Hoffmann (www.dorschnerhoffmann.com), Ashok Kumar (www.indischebotschaft.de)

Markus Hoffmann



Markus Hoffman, Leiter des GIRT in Leipzig/Halle

Rechtsanwalt Markus Hoffmann, Dorschner & Hoffmann, organisiert und leitet die Stammtische des German-Indian

Round Table in Mitteldeutschland (GIRT Leipzig). Der GIRT Leipzig führt zwei Mal im Jahr Fachveranstaltungen zu verschiedenen Indien-Themen durch. Dabei kooperiert der GIRT mit indien erfahrenen Unternehmen aus der Region.

Kontakt:

Markus Hoffmann
Tel.: (0341) 3085950
E-Mail:
hoffmann@orschnerhoffmann.com

GESCHÄFTSGESUCH

Biogas-Kraftwerk

Indisches Unternehmen aus Haryana sucht deutschen Technologiepartner / Systemintegrator / Turnkey-Anbieter für Biogas-Kraftwerk. Die Anlage soll mit 200 to / Tag Kuhdung betrieben werden.

Anfragen bitte unter Nennung des Betreffs „Biogas Haryana“ an info@indienaktuell.de



Link: Wind - und Solarenergie in Indien von Marie-Christin Gröne